INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
EINLEITUNG	1
DIE NATÜRLICHEN BEDINGUNGEN FÜR DAS GRÜNLAND	3
ÜBERBLICK ÜBER DIE ZUNAHME DES DAUERGRÜNLANDES IN WÜRTTEMBERG UND HOHENZOLLERN WÄHREND DER LETZTEN JAHRZEHNTE	5
Die Verteilung des Dauergrünlandes zu Beginn des 20. Jahrhunderts	5
Die Verteilung des Dauergrünlandes im Jahre 1955	11
Die Zunahme des Dauergrünlandes von 1908 bis 1955	13
EINZELUNTERSUCHUNGEN	16
Oberschwaben (Alpenvorland)	16
Schwäbische Alb	25
Albvorland	33
Keuperhöhen	43
Gäuplatten	47
Schwarzwaldanteil	52
TYPISCHE FORMEN DER GRÜNLANDZUNAHME	59
Die Industrialisierungstypen (A-Typen)	59
Der Industrialisierungstyp mit starken Extensivierungserscheinungen (A1-Typ)	59
Der gemäßigte Industrialisierungstyp (A2-Typ)	61
Der gemäßigte Industrialisierungstyp mit starkem Obstbau (A3-Typ)	62
Die Typen bäuerlicher Marktorientierung (B-Typen)	62
Der Typ bäuerlicher Marktorientierung mit Spezialisierung auf Milchwirtschaft (B1-Typ)	62
Der gemäßigte Typ bäuerlicher Marktorientierung (B2-Typ)	63

Der Typ bäuerlicher Marktorientierung in Verbindung mit Intensivkulturen (B3-Typ) 64
Der Typ bäuerlicher Marktorientierung bei Feldgraswirtschaft (B4-Typ) 65

Einzelfälle 66

Räumliche Verbreitung der Typen der Grünlandzunahme 66
(Versuch einer Typenverbreitungskarte)

ZUSAMMENFASSUNG 69

GEKÜRZTES QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS 72

ANHANG: Kartenskizzen